

Wie der Laupener Altstadtleist die Temposünder zu Rücksicht bekehren will

In der Laupener Altstadt gilt seit einem Jahr Tempo 20. Dennoch fahren viele Automobilisten **zu schnell** durch die Stadt. Dagegen will der Altstadtleist ein Zeichen setzen.

HANNES WÄHRER

«Wer zu schnell fährt, wird angehalten», sagt Werner Brechbühl, der zusammen mit Ursula Reber seit Juni die Laupener Quartierorganisation Altstadtleist präsidiert. Aber für einmal erhalten erwischte Verkehrsünder keine Busse, sondern

«Das Nachsehen haben die Verkehrsteilnehmer, die zu Fuss unterwegs sind.»

Werner Brechbühl, Co-Präsident des Laupener Altstadtleists



Am Donnerstag und Samstag gibts für Temposünder in der Laupener Innenstadt Süsses. Saures gibt es allenfalls bei späteren Verkehrskontrollen der Kantonspolizei.
Bild Aldo Ellena/a

eine Schokolade – und den Wunsch mit auf den Weg, sich in Zukunft an die Tempo-20-Limite in der Laupener Altstadt zu halten.

Viel geändert hat sich nicht
Zwar wurde diese vor einem Jahr zur Begegnungszone erklärt, «aber viel hat sich seither leider nicht geändert», erklärt Brechbühl. Der Grund: Geschwindigkeitsübertretungen

sind in der Altstadt an der Tagesordnung. «Das Nachsehen haben die Verkehrsteilnehmer, die zu Fuss unterwegs sind», erklärt Brechbühl.

Eine Ursache dafür ist, dass die Signalisation bei der Ein- und Ausfahrt in die Altstadt schlecht zu sehen ist. Ein Mangel, der demnächst behoben wird. Bereits hat der Gemeinderat einen Kredit für eine bessere Signalisation genehmigt.

Ein anderer Grund für die Tempoüberschreitungen liegt laut Brechbühl im mangelnden Bewusstsein der Autofahrer.

Langsam fahren bitte

Und hier wollen Brechbühl und Reber ansetzen und mit der Aktion «Denk an 20» ein Zeichen setzen. Wer also heute zwischen 16 und 19 Uhr oder am Samstag von 10 bis 13 Uhr

mit dem Auto in Laupens Altstadt unterwegs ist, hat gute Chancen, auf die beiden Ko-Präsidenten des Altstadtleist zu treffen.

Gut sichtbar in T-Shirts, die mit einer Tempo-20-Tafel bedruckt sind, werden sich die beiden in der Marktgasse positionieren und Autofahrer, die mutmasslich schneller als 20 Stundenkilometern fahren, freundlich darauf aufmerksam

machen, dass sie gerade durch eine Begegnungszone mit Tempo 20 fahren.

Zusammenhalt fördern

Im Fokus der Aktion stehen aber nicht nur Autofahrer, sondern auch die Einwohner der Laupener Altstadt. «Der Zusammenhalt in der Bevölkerung hat in den letzten Jahren eher abgenommen», meint Brechbühl. Für viele Einwoh-

ner sei Laupen bloss noch Wohnsitz, eine soziale Vernetzung sei aber nicht vorhanden. «Deshalb wollen wir auch aufzeigen, dass sich das Engagement für den Wohnort lohnt», so Brechbühl.

Kontrollen gefordert

Dass sich das Laupener Verkehrsproblem aber mit Freundlichkeit allein vermutlich nicht lösen lässt, ist auch den beiden Präsidenten des Altstadtleist bewusst. «Wir haben auch die Kantonspolizei angeschrieben mit der Bitte, in der Altstadt vermehrt Verkehrskontrollen durchzuführen», sagt Brechbühl. In der Laupener Begegnungszone empfiehlt es sich für Tempopolzer also, den Fuss vom Gas zu nehmen. Sonst könnte es in der Zone zwar zu dem kommen, wofür sie geschaffen wurde, zu Begegnungen – allerdings der unerfreulichen Art.

Altstadtleist Liebe fürs Quartier

Der Laupener Altstadtleist versteht sich als Quartierverein, der sich für die Stärkung beziehungsweise für das Entstehen einer Laupener «Corporate Identity» einsetzen will. Die Organisation greift primär Bedürfnisse der in der Altstadt angesiedelten Gewerbebetriebe und der Bevölkerung auf. Ursula Reber und Werner Brechbühl sind erst im Juni 2009 als Co-Präsidenten des Vereins gewählt worden.

hw

Die Schweizer Schützentraktion lebt ...



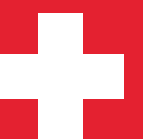
SCHWEIZER SCHIESSSPORTVERBAND
Leistungs- und Breitensport unserer Nation

Drittgrösster Sportverband der Schweiz



... damit wir 2012 in London einen Olympiasieg feiern können.

Lukas Grunder, Winterthur, Junioren A-Kader Pistole olympisch. Einer unserer Hoffnungsträger.



SAVOC ZWISCHENSPIEL
SKI+VELO-CENTER

Donnerstag, 2. Juli, 9.00h - 21.00h
Freitag, 3. Juli, 9.00h - 19.00h
Samstag, 4. Juli, 9.00h - 17.00h

50% RABATT
AUF 200 BIKES VOM VORJAHR
z.B. BMC Road SL01 Ultegra 4099.- jetzt 1999.-

25% RABATT
AUF TEST/DEMO-BIKES JG.09

BMC +

bmc-racing.com



NUR 3 TAGE

SKI+VELO-CENTER

im Hirschengrabenpark (vis à vis Filiale Bern)
3011 Bern, Hirschengraben 7 bern@ski-velo-center.ch